

**Resolution der Gemeinde Langenargen, gefasst am 17.03.2025:**

**Gemeinde Langenargen fordert Aufrechterhaltung der Notdienstversorgung für Kinder und Jugendliche im Bodenseekreis –**

**Pläne der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) „inakzeptabel“**

Der Gemeinderat Langenargen fasste in der Sitzung am 17.03.2025 folgende Resolution: Die Gemeinde Langenargen fordert von der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg die Aufrechterhaltung der Notdienstversorgung für Kinder und Jugendliche im Bodenseekreis. Hintergrund dieses Appells ist die geplante Reform der Notdienstversorgung an Feiertagen und Wochenenden. Viele Notdienstpraxen sollen geschlossen werden.

Es wurde eine Karte veröffentlicht, auf welcher ein kinder- und jugendärztlicher Notdienst am Wochenende und an Feiertagen im Bodenseekreis nicht mehr vorgesehen ist. Die Gemeinde Langenargen befürchtet daher, dass es in naher Zukunft keinen kinder- und jugendärztlichen Notdienst mehr im Bodenseekreis am Wochenende und an Feiertagen geben wird.

Kranke Kinder und Jugendliche müssten dann zur Untersuchung in die kinderärztlichen Notfallpraxen am Klinikum Singen oder am Elisabethenkrankenhaus in Ravensburg fahren. Erwachsenen Patienten stehen hingegen im Bodenseekreis mit Überlingen und Friedrichshafen zwei Notfallpraxen zur Verfügung.

Die Kinder- und Jugendärzte des Bodenseekreises sowie die Gemeinde Langenargen empfinden dies als eine völlig inakzeptable gesundheitliche Versorgung von Kindern und Jugendlichen im Bodenseekreis! Außerdem stellt die geplante Notdienstreform eine eklatante Diskriminierung von kranken Kindern und Jugendlichen im Vergleich zu kranken Erwachsenen im Bodenseekreis dar!

„Diese Pläne dürfen so nicht realisiert werden, das ist für betroffenen Menschen im gesamten Kreis inakzeptabel“, lautet einstimmig der Tenor im Gemeinderat und sämtliche Mitglieder rufen die Bevölkerung in Langenargen auf, sich der Petition auf open petition anzuschließen und sich ebenfalls für die Aufrechterhaltung der ärztlichen Versorgung einzusetzen.